

## 23 Fragen zu Organisationen im Gesundheitswesen

Die Lösungen bekommst Du von Deinem Berufsschullehrer oder Fachdozenten

---

**01. Das Bundesinstitut für Risikobewertung wurde als Anstalt des öffentlichen Rechts in wessen Geschäftsbereich gegründet ?**

- a) Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit
- b) Bundesgesundheitsamt
- c) Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft
- d) Robert-Koch-Institut

**02. Ergänze bitte den folgenden Satz an den entsprechenden Stellen sinnrichtig :**

Das Bundesministerium für Gesundheit und \_\_\_\_\_ (BMGS)  
führt im Rahmen des \_\_\_\_\_ die  
gesetzgeberischen und \_\_\_\_\_ Aufgaben auf dem Gebiet  
der Gesundheits- und Sozialpolitik durch.

**03. Durch welche zwei gravierenden Aktivitäten kommt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) seiner Aufgabe nach, die Bereitschaft der Bürgerinnen und Bürger zu einem verantwortungsbewussten, gesundheitsgerechten Verhalten zu fördern ?**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**04. Welche der genannten Einrichtungen ist keine nachgeordnete Behörde des BMGS ?**

- a) Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)
- b) Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere (BFAV)
- c) Deutsches Institut für medizinische Dokumentation und Information
- d) Paul-Ehrlich-Institut

**05. Welche der genannten Aufgaben zählt nicht zu den Hauptaufgaben des Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte ?**

- a) Registrierung von immunbiologischer Präparate
- b) Risikobewertung von Arzneimittel und Medizinprodukten
- c) Zulassung von Arzneimittel
- d) Überwachung des legalen Verkehrs mit Betäubungsmitteln und Grundstoffen

**06. Welche Einrichtung ist u.a. zuständig für die Arzneimittelsicherheit im Veterinärbereich ?**

- a) Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
- b) Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere
- c) Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft
- d) Paul-Ehrlich-Institut

**07. Wann wurde das Bundesgesundheitsamt durch den ehemaligen Bundesgesundheitsminister Seehofer aufgelöst ?**

---

**08. Das ehem. Bundesgesundheitsamt wurde in sieben wissenschaftliche Institute gliedert. Nenne diese sieben Institute !**

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_

**09. Welches der ggf. vorgenannten Institute ist zuständig für den Verbraucherschutz ?**

---

**10. Im Infektionsschutzgesetz (IfSG) ist geregelt, wer zur Meldung oder Mitteilung von meldepflichtigen Krankheiten verpflichtet ist. Für wen besteht die Meldepflicht nicht ?**

- a) Für Personen des Not- und Rettungsdienstes, wenn der Patient unverzüglich z.B. in eine Pflegeheim gebracht wurde
- b) Für Personen, die die Untersuchung zum Nachweis von Krankheitserregern außerhalb des Geltungsbereiches des Infektionsschutzgesetz durchführen lassen
- c) Für Meldepflichtige, denen vom Hörensagen bekannt ist, dass die Meldung bereits erfolgte
- d) Für den feststellenden Arzt

**11. Das Robert-Koch-Institut (RKI) ist die zentrale Einrichtung der Bundesregierung auf dem Gebiet der Krankheitskontrolle und –prävention. Eine der Aufgaben des RKI umfasst "spezialgesetzlich zugewiesene Vollzugaufgaben". Nenne hierfür ein Beispiel :**

---

---

**12. Erläutere den Fachbegriff "Epidemiologie" mit eigenen Worten :**

---

---

**13. Die "ZES" hat ihre Geschäftsstelle am RKI. Für was steht die Abkürzung "ZES" ?**

- a) Zentrale Erotik-Kommission für Sexualforschung
- b) Zentrale Einrichtung für Schutzmaßnahmen
- c) Zentrale Ethik-Kommission für Stammzellenforschung
- d) Zentrale epidemiologische Kommission für Stammzellenforschung

**14. Mit welchem Gesetz wurde dem RKI die Aufgaben eines epidemiologischen Zentrums für Infektionskrankheiten auf Bundesebene zugewiesen ?**

- a) Infektionsseuchengesetz
- b) Infektionsgesetz
- c) Infektionsschutzgesetz
- d) Infektionskrankheitenschutzgesetz

**15. Mit welchem Gesetz wurde der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) der Sicherstellungsauftrag in der gesetzlichen Krankenversicherung übertragen ?**

---

**16. Die KV verfügt über "Disziplinarbefugnis" gegenüber ihren Mitgliedern. Nenne bitte hierfür ein Beispiel :**

---

---

**17. Eine Aufgabe der KV ist der Vertragsabschluss. Aber mit wem ?  
( mehrere Antworten richtig )**

- a) Krankenkassenverbänden
- b) Leistungserbringern
- c) Patienten
- d) Sonstigen Kostenträgern

**18. Wichtigste Verträge sind die "Gesamtverträge".  
Welcher Art sind diese Verträge ? ( mehrere Antworten richtig )**

- a) befristet
- b) öffentlich-rechtlich
- c) schriftlich
- d) konkludent

**19. Ergänze bitte den folgenden Satz an den entsprechenden Stellen :**

Der \_\_\_\_\_ ist die von einer KV in  
Eigenverantwortung geschaffene Regelung über die Verteilung der von  
den Krankenkassen gezahlten Gesamtvergütung an die \_\_\_\_\_.

**20. In welchem Abstand rechnet der einzelne Arzt gegenüber der KV ab ?**

- a) Alle 28 Tage
- b) Jeden Monatsletzten
- c) Pro Quartal
- d) Wenn eine bestimmte Punktezahl erreicht ist

**21. Im Aufgabenbereich der KV liegt u.a. auch die "Bedarfsplanung".  
Wozu dient diese ?**

---

---

**22. Es gibt derzeit sechs Gremien der gemeinsamen Selbstverwaltung der KV.  
Welches Gremium gehört nicht dazu ?**

- a) Prüfungsausschuss
- b) Pharmaausschuss
- c) Beschwerdeausschuss
- d) Zulassungsausschuss für Ärzte
- e) Landesschiedsamt
- f) Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen

**23. Die KV muss die Sicherstellung der vertragsärztlichen Versorgung gewährleisten. Darunter ist die ambulante medizinische Versorgung der gesetzlich Krankenversicherten durch wen zu verstehen ?**

**( Mehrere Antworten richtig )**

- a) Ermächtigte Ärzte
- b) Ärztlich geleitete Einrichtungen
- c) Zugelassene Vertragsärzte
- d) Wärmestuben